

## Neue Weiterbildungsangebote im Themenfeld Resozialisierung

Das *Institut für Delinquenz und Kriminalprävention* (ZHAW) wird in Kooperation mit dem *Schweizerischen Kompetenzzentrum für den Justizvollzug* (SKJV) ab September 2020 drei neue CAS-Weiterbildungen anbieten. Die Neuentwicklungen schaffen die Möglichkeit, forensische und vollzugspraktische Fragestellungen sowie weitere aktuelle Themen des Berufsfeldes stärker als bislang zu berücksichtigen und das auslaufende Angebot des Instituts für Opferschutz und Tätertherapie zu integrieren.

Die drei neuen CAS werden sich diesen Schwerpunkten widmen:

(1) *CAS Case-Management im Zwangskontext*, mit den Inhalten: Risikoorientierung und Resozialisierungsmodelle, Good Lives Model als ressourcenfokussierte Ergänzung zu risikoorientierten Ansätzen, Case-Management in Justizvollzug und Bewährungshilfe: Abklärung, Planung, Fallführung und Übergangmanagement

(2) *CAS Wirksame Interventionen im Zwangskontext*, mit den Inhalten: Grundlagen und Methoden der rückfallpräventiven Beratung, Förderung von Motivation und Responsivität, Beratung und Betreuung in stationären, teilstationären und ambulanten Kontexten

(3) *CAS Kriminologie, Forensik und Recht*, mit den Inhalten: Kriminologische Grundlagen, Forensisches Fachwissen: Prognostik, Gutachten, relevante psychiatrische Störungsbilder und Behandlungsansätze, Strafvollzugs- und Strafprozessrecht, verwaltungs- migrations- und ausländerrechtliche Aspekte

Die CAS legen Wert auf die Theorie-Empirie-Praxis-Verknüpfung, die Interdisziplinarität und den individuellen Praxistransfer. Sie richten sich an Fachleute aller im Feld der Resozialisierung dissozialer oder straffällig gewordener Jugendlicher, junger Erwachsener und Erwachsener tätigen Disziplinen wie Soziale Arbeit, Psychologie, (Sozial-)Pädagogik oder Recht. Die Inhalte bieten Mitarbeitenden der Bewährungs- und Vollzugsdienste, der Vollzugseinrichtungen, Beratungs- und Betreuungseinrichtungen sowie weiterer Dienste und Projekte im ambulanten, teilstationären oder stationären Rahmen eine fundiert und breit anschlussfähige fachliche Grundlage mit ausgeprägtem Praxisbezug.

Die CAS werden jeweils 16 Präsenztage umfassen und können in 8 Monaten absolviert werden. Sie lassen sich zu einem MAS Resozialisierung verbinden. Im September 2020 wird der CAS *Wirksame Interventionen im Zwangskontext*, im Mai 2021 der CAS *Kriminologie, Forensik und Recht* und im Januar 2022 der CAS *Case-Management im Zwangskontext* erstmalig angeboten.

Kontakt:

Klaus Mayer ([klaus.mayer@zhaw.ch](mailto:klaus.mayer@zhaw.ch), 058-9348903)

Roger Hofer ([roger.hofer@zhaw.ch](mailto:roger.hofer@zhaw.ch), 058-9348817)